

17. November 2021

Nr. 221 / 3

## „Extensions“ von Martin Egger im „Living Studio“

*Während seines Aufenthalts im Künstleratelier der Stadt Klagenfurt in Šmartno arbeitete Martin Egger an einer neuen Werkserie mit dem Titel „Extensions“. Diese ist bis 30. Jänner in Klagenfurt zu sehen.*

Martin Egger verändert gewohntes Bildmaterial: Ein Bild wird über das andere gemalt, analog wird mit digital kombiniert, konkrete Motive mit Abstraktionen überlagert. Der 1985 in Klagenfurt geborene Künstler verführt den Betrachter, aus dem gewohnten Sehmuster auszubrechen und in neue Bildwelten einzutauchen.

Während seines Aufenthaltes im Klagenfurter Künstleratelier in Šmartno erarbeitete Egger eine Serie mit dem Titel „Extensions“. In dieser beschäftigt er sich mit Wiederholung und Variation.

„Es ist immer wieder schön zu sehen, auf welcher unterschiedlichen Weise Künstlerinnen und Künstler während ihres Stipendienaufenthalts in Slowenien inspiriert werden und welche großartigen Werkserien hier entstehen“ betont Kulturreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz bei der Eröffnung der Ausstellung. Er sei auch froh, dass seitens der Stadt Klagenfurt entschieden wurde, das Künstleratelier im „Klagenfurt Haus“ in Šmartno zu sanieren und neu zu gestalten, so Petritz, der dem Künstler zur neuen Werkserie gratulierte.

Die Ausstellung ist bis 30. Jänner bei freiem Eintritt im „Living Studio“ der Stadtgalerie zu besichtigen. Öffnungszeiten: Täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr.

Bildtext: Kulturreferent Stadtrat Mag. Franz Petritz mit dem Künstler Martin Egger, Stadtgalerieleiterin Mag. Beatrix Obernosterer und Kulturabteilungsleiter Mag. Alexander Gerdanovits.

Foto: StadtKommunikation / Hude